Wankdorfplatz Bern

Unterirdischer Kreisel

Um die Verkehrsströme am Wankdorfplatz zu entflechten, wurde der Abbiegeverkehr des motorisierten Individualverkehrs auf eine andere Ebene gelegt. Hierzu dient ein unterirdischer Kreisel. Die in Stahlbetonkonstruktion ausgebildete Kunstbaute besteht aus einem unterirdischen Kreiselbauwerk, einem daran monolithisch angehängten Pumpwerk mit Havariebecken und vier kreuzförmig zulaufenden Rampen. Da sich das Bauwerk im Grundwasser befindet, ist die Konstruktion als Weisse Wanne ausgebildet. Das eigentliche Kreiselbauwerk hat zur Aufnahme des 2-spurigen Kreisverkehrs einen Durchmesser von rund 42 m. Die Längen der in Nord-Süd und Ost-West-Richtung zulaufenden Rampen betragen zwischen 100 und 150 m und bestehen jeweils aus rund 50 m langen Wannenkonstruktionen sowie daran anschliessenden Stützmauern.

Ort
Wankdorfplatz Bern

Kunde
Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis II

Zeitraum: 2002 - 2013

Bausumme: 90 Mio. CHF

Honorar: 8 Mio. CHF

Bauherr
Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis II

Erbrachte Leistungen
- Gesamtprojektleitung
- Gesamtplaner für alle Planungsphasen

Charakteristische Angaben
- Spannweite der Kreiseldecke: 54 m; Hauptträger vorgespannt
- Konstruktionsstärke der Bodenplatte: 1 m zzgl. kreuzförmige Verstärkung
- Rampenlänge und Neigung: 100 – 150 m, max. 8.5 %
- Lichte Breite der Rampenkonstruktion: 11.90 m
- Aussenradius Kreiselbauwerk: 21 m
- Lichte Höhe: 4.80 m